<u>Saaldorf:</u> Gleich zu Beginn der Rückrunde wartete in der Bezirksliga der Damen das Derby zwischen dem SV Saaldorf 2 und der SG Fridolfing/Laufen/Leobendorf auf die heimischen Fußballfans. Das Duell entschied der Gast deutlich mit 5:2.

Die Vorzeichen standen durchaus auf einen Sieg der Gäste von der Salzach, denn der Gastgeber des SV Saaldorf grüßt bisher mit der roten Laterne in der Bezirksliga. 40 Zuschauer wollten sich dieses Spiel nicht entgehen lassen, was jedoch erst in der zweiten Hälfte ein kleines Spektakel wurde. Im ersten Durchgang geschah auf Saaldorfs Rasen nicht allzu viel. Sandra Otto brachte in der 34. Minute durch ein Eigentor die Gäste aus dem Norden in Führung – Halbzeit.

In der 46. Minute eingewechselt, drehte dann Gästespielerin Verena Weber richtig auf. Drei Minuten nach ihrer Einwechslung der erste Streich zum 0:2. Schon in der 55. Minute schürte Weber ihren Doppelpack, der aber noch nicht alles vom Feste darstellte (0:3). Strafstoß in der 62. Minute für die Gäste. Leah Mayer verwandelte zum zwischenzeitlichen 0:4. Siebzig Minuten waren gespielt und Verena Weber netzte ein drittes Mal (0:5) und machte sich zur spielentscheidenden Person des Bezirksliga-Derbys. Sandra Otto konnte für die Hausherren im Anschluss noch zweimal auf der von ihr gesehenen richtigen Seite einschießen. In Minute 72. und 79. betrieb die Saaldorferin Ergebniskorrektur zum 2:5 Endstand.

Sonja Burgmayer (Saaldorf/Mitterfelden/Leobendorf) feiert ihr Tor im Kreise ihrer Mannschaftskollegen auf